

Frage(n)bogen für Schüler*innen

Social Design

29. März bis 27. Oktober 2019

Was bedeutet Social Design?

Es geht bei dem Begriff Social Design um Gestaltung für die und mit der Gesellschaft. Die Bereiche, in denen Social Design wirkt, können sehr weit gefasst sein. In der Ausstellung sind Projekte großen Themen zugeordnet. Grob gesagt geht es um Projekte in Städten und auf dem Land, um Wohnen, Bildung und Arbeit, um Migration und Umwelt. Diese Bereiche lassen sich aber in den wenigsten Fällen genau begrenzen, manche Projekte decken gleich mehrere Bereiche ab.

- ✓ Lies dir den Eingangstext durch und nenne fünf Kriterien, die deiner Meinung nach Gestaltung für die und mit der Gesellschaft ausmachen.

Geh durch die Ausstellung. Nimm verschiedene Positionen unter die Lupe.

- ✓ Was fällt dir auf?
- ✓ Welche Fragen ergeben sich aus den ausgewählten Projekten?
- ✓ Was fehlt?
- ✓ Was findest du gut und warum?
- ✓ Wer profitiert von dem Projekt?

Social Design-Projekte in der Ausstellung

Die Ausstellung zeigt weltweite Beispiele von Social Design.

Einige davon eignen sich für weitergehende Fragestellungen.

Megacities und kleinräumige Nachbarschaft

- ✓ Warum geht es in diesem Projekt im chinesischen Chongqing und was wäre aus deiner Sicht noch wichtig?
- ✓ Wie müssen grundsätzlich Projekte aussehen, damit sie später von der Gesellschaft angenommen werden?
- ✓ Welche Infrastruktur brauchen sie?
- ✓ Mit wie vielen Einwohnern ist eine Stadt eine Megacity?
 - 5 Millionen ○ 100.000 ○ 10 Millionen
- ✓ Wie viele Megacities gibt es derzeit?
 - 10 ○ 33 ○ 54

Granby Four Streets Assemble

- ✓ Rückeroberung eines verfallenen Viertels: Wie kann das funktionieren?
- ✓ Was wären die Vorteile eines solchen Vorhabens gegenüber eines Neubaus?

Lycée Schorge Secondary School

- ✓ Was macht den Reiz des Gebäudes aus? Wie wird es belüftet?
- ✓ Wozu dient das weit vorstehende Dach?

Flying8

- ✓ Einfachste Grundmaterialien sind die Basis dieses Webstuhls. Zähle die Materialien auf.

Fairphone

- ✓ Was ist das zentrale Thema, wenn es um Müllvermeidung geht? Erkläre die Themen anhand des Fairphone-Beispiels.
- ✓ Würdest du ein Fairphone nutzen?

One Laptop per Child Der tragbare Computer ist für Kinder speziell in Entwicklungsländern entworfen worden, damit sie an Bildung teilhaben können.

- ✓ Welche zwei Voraussetzungen braucht der Computer, damit er funktioniert?

Hamburg und Social Design

In der Ausstellung findest du auch Hamburger Positionen zum Social Design.
Einige davon kannst du selbst besuchen und testen.

Empfohlene Exkursionen

- ✓ Fab Lab St. Pauli: <http://www.fablab-hamburg.org/>
- ✓ ÖGB: <http://www.gestaltungsberatung.org/>
- ✓ Honigfabrik Wilhelmsburg: <https://jim.honigfabrik.de/>
- ✓ Minitopia: <http://minitopia.hamburg/>

Viele Hamburger Initiativen bieten kostenlose Führungen an, entweder zu festen Terminen oder auf Anfrage.
Informationen dazu und Kontaktadressen stehen auf der jeweiligen Website.